
Subject: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [doc_sung](#) on Mon, 29 May 2006 17:44:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

Hat schonmal jemand von euch Behandlungserfolge mit nur 0,5 mg Finasterid erzielt bzw. kommt jemand auch aktuell mit dieser Menge hin? Oder haltet Ihr eine derartige Dosierung im Bezug auf HA grundsätzlich für unzureichend?

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [Figaro03](#) on Mon, 29 May 2006 17:47:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Geht nur mit Probieren.
DAs ist mit Garantie von Person zu Person verschieden.
Ich habe es bei mir ausprobiert, und denke dass es nicht ausgereicht hat.

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [doc_sung](#) on Mon, 29 May 2006 17:50:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Steht da unten bei dir Schokolade?

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [Figaro03](#) on Mon, 29 May 2006 17:53:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

spielst du auf abgefahrene NEMs oder falsche Rechtschreibung an...

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [doc_sung](#) on Mon, 29 May 2006 17:56:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nee das nem an sich...find ich cool , meinst du das fällt negativ auf wenn ich bei mir noch Bier auf die Liste setze?

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [Figaro03](#) on Mon, 29 May 2006 17:59:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich weiß nicht....
Bier und Wein soll durchblutend wirken... Also insofern...

Allerdings was die Schokolade angeht, suche mal im Forum nach "Schockolade" oder eben auch richtig geschrieben. Ich habe zwar keien Ahnung, ob es effektiv was zum haarwuchs beiträgt, aber Kakao soll das stärkste Antioxidanz sein. Kannst auch mal dannach googeln. Das ist antioxidativer als Rotwein und grüner Tee.

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [pietrasch](#) on Mon, 29 May 2006 18:24:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@doc,
hast du gerade akuten HA, oder willst eher präventiv wirksam werden?

doc_sung schrieb am Sam, 27 Mai 2006 14:49 Würdest du es tatsächlich für sinnvoll und unbedenklich halten, prophylaktisch 0,5mg Finasterid zu nehmen, auch wenn das Vorliegen einer AGA zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht sichergestellt werden kann?

bei letzterem (und davon geh ich jetzt mal aus): in die richtung möchte ich auch gerade, habe von 1.25 schon auf 1 mg reduziert, will auf jeden fall noch auf 0.8 mg runter, wenns geht auch auf 0.5mg. denke einfach, falls es klappt: super: minimierte beeinflussung des hormonhaushaltes, wenn die wirkung aber nachlassen sollte, kann man einfacher wieder aufdosieren ohne allzu große mengen nehmen zu müssen. (hoffentlich zumindest)

evtl gehts mit tropfen einfacher zu dosieren.

greetz, p

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [doc_sung](#) on Mon, 29 May 2006 18:57:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich stelle diese Frage, weil ich noch ein "As" im Ärmel haben möchte, falls mein aktuelles Regimen wiedererwartend nicht den erhofften Erfolg bringt und ich in einem halben bis dreiviertel Jahr immernoch übermässigen HA feststelle. Da ich allerdings nicht genau weiss woher mein HA kommt und ich Finasterid eher skeptisch gegenüber stehe, handle ich wenigstens nach dem Motto: Soviel wie nötig, aber so wenig wie möglich. Ob es auch präventiv, d.h. gänzlich ohne das Vorhandensein einer AGA etwas bringt, oder ob man in dem Fall eher gegen die erwünschte Wirkung abstumpft, würde mich allerdings auch sehr interessieren

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [Jackson84](#) on Mon, 29 May 2006 19:19:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...darf man fragen was deine antioxi^danten-mischung so alles beinhaltet???

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [pietrasch](#) on Mon, 29 May 2006 19:27:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bzw was für ein pygeum-präperat du nimmst?!

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [doc_sung](#) on Mon, 29 May 2006 19:36:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na klar....

Melatonine *
L-Glutathion
N-Acetylcystin *
L-Cystine Hydrochlorid
Grüner Tee Extrakt (nehme ich nochmal extra in höherer Dosis) *
Echinacea
Bilberry
Broccoli
Spirulina
Schizandra

Vitamin A, C, E (*)
Zink * (wirkt kaum ohne Magnesium)
Selen
Magnesium *

Von den Stoffen mit einem * dahinter weiss ich, dass ihnen direkt bzw. auch indirekt eine z.T. mit Studien belegbare Wirkung auf HA nachgesagt wird, der Rest geht eher in die Richtung "hab da mal was gehört" . Da es sich sowieso um ein Kombipräperat handelt, hab ich nicht alles aufgeschrieben weil ich bei vielen Sachen selber nicht genau weiss ob eine Reevanz bezüglich HA besteht oder nicht...

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [kaya](#) on Mon, 29 May 2006 19:51:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hast du mal nen link dafuer?

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [doc_sung](#) on Mon, 29 May 2006 20:01:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pietrasch schrieb am Mon, 29 Mai 2006 21:27bzw was für ein pygeum-präperat du nimmst?!

http://www.vitamine24.net/catalog/advanced_search_result.php?keywords=pyge&osCsid=a3cbf4407caafde7cc06ebc529a63b39&x=0&y=0

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [doc_sung](#) on Mon, 29 May 2006 20:05:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kaya schrieb am Mon, 29 Mai 2006 21:51hast du mal nen link dafuer?

<http://www.vitasavia.de/shop/default.php?cPath=32>

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [pietrasch](#) on Mon, 29 May 2006 20:17:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie teuer ist denn dein ganzes regimen etwa?!

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [kaya](#) on Mon, 29 May 2006 20:26:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

problem bei dem kopmbi-präparat mal wieder: die besonderen sachen sind lächerlich niedrig dosiert...

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [doc_sung](#) on Mon, 29 May 2006 20:30:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das stimmt, schmeisse auch immer direkt 3 von den Dingern ein, geht dummerweise ins Geld auf

Dauer

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [doc_sung](#) on Mon, 29 May 2006 20:38:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Monatl. etwa 38€

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [Figaro03](#) on Mon, 29 May 2006 20:53:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

LOL,

oh mann... wenn ich noch bei dem Preis dabei wäre...

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [doc_sung](#) on Mon, 29 May 2006 21:00:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Figaro03 schrieb am Mon, 29 Mai 2006 22:53LOL,

oh mann... wenn ich noch bei dem Preis dabei wäre...

Oh, hab vergessen das minox noch mit einzurechnen , damit wären es dann in etwa 55 Schleifen im Monat

Subject: @doc sung
Posted by [Mink](#) on Tue, 30 May 2006 05:15:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Doc,

nochmal zurück zu Deiner Frage wegen der Fin-Dosis: Ich nehme seit fast 10 Jahren Fin. Die ersten 5 Jahre 1mg täglich. Dann bin ich auf 1mg jeden zweiten Tag gegangen. Seit 1,5 Jahren nehme ich nur noch 3 x 1mg / Woche (Mo, Mi, Fr). Bis jetzt keine Verschlechterung. Stimmt aber, was schon geschrieben wurde: Individuell verschieden, daher einfach testen und im Negativfall Dosis wieder hochfahren. Den freien Fall dürfte man so rechtzeitig noch abfangen können.

Gruß Mink

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [suerr](#) on Thu, 01 Jun 2006 10:12:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wegen der Frage, wann der Patentschutz für Generika ausläuft wurde in einem anderen Thread mal nach den Patenten geschaut. MSD hat zum Patent angemeldet AGA mit 0,5mg bis 3mg zu behandeln, http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/26928/2732/0///61f4c65f18ade6844691d919cd541f14/#msg_26928

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [Haariges](#) on Tue, 06 Jun 2006 14:07:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe mehrere Jahre nur eine halbe Tablette Propecia genommen. Hat auch geholfen. Konnte keine Verschlechterung zu einer ganzen feststellen. Inzwischen nehme ich aber wieder eine ganze um die Erfolgchancen zu optimieren aber ein Generika.

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [doc_sung](#) on Tue, 06 Jun 2006 17:41:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Haariges,

danke für die Info. Hätte da noch ne kleine Frage in Bezug auf unerwünschte Nebeneffekte bei der (Langzeit-) Einnahme von Fin. Dabei beziehe ich mich weniger auf die vom Hersteller genannten NW wie Brustwachstum und Potenzbeeinträchtigung, sondern auf die von denen ich hier im Forum überhaupt zum ersten Mal gehört bzw. gelesen habe, welche da wären:

Körperliche Verfettung ohne Veränderung der Essgewohnheiten bzw. der körperlichen Aktivitäten, Abnahme der Körperbehaarung bzw. des Bartwuchses, unreine(re)/fettige(re) Gesichtshaut, desensibilisierung gegen UV-Licht (keine/weniger Hautbräune trotz Sonnenlicht/Solarium) etc.

Mich würde wirklich sehr interessieren ob da was dran ist oder ob es sich hierbei nur um subjektive Hirngespinnste eines Einzelnen handelt, der den Rest der angeblichen "Beobachter" solcher Veränderungen hysterisch gemacht hat...

Guss

doc_sung

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [kaya](#) on Tue, 06 Jun 2006 18:02:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

doc_sung schrieb am Die, 06 Juni 2006 19:41Hallo Haariges,

danke für die Info. Hätte da noch ne kleine Frage in Bezug auf unerwünschte Nebeneffekte bei der (Langzeit-) Einnahme von Fin. Dabei beziehe ich mich weniger auf die vom Hersteller genannten NW wie Brustwachstum und Potenzbeeinträchtigung, sondern auf die von denen ich hier im Forum überhaupt zum ersten Mal gehört bzw. gelesen habe, welche da wären:

Körperliche Verfettung ohne Veränderung der Essgewohnheiten bzw. der körperlichen Aktivitäten, Abnahme der Körperbehaarung bzw. des Bartwuchses, unreine(re)/fettige(re) Gesichtshaut, desensibilisierung gegen UV-Licht (keine/weniger Hautbräune trotz Sonnenlicht/Solarium) etc.

Mich würde wirklich sehr interessieren ob da was dran ist oder ob es sich hierbei nur um subjektive Hirngespinnste eines Einzelnen handelt, der den Rest der angeblichen "Beobachter" solcher Veränderungen hysterisch gemacht hat...

Guss

doc_sung

sowas find ich sch****...kannst nicht einfach jemandem die urteilsfähigkeit absprechen, wenn sie bei einem auftreten, heißt das nicht dass sie jemand anderem auch auftreten müssen.

warum hast du eigentlich so angst vor fin + nws? wer nix wagt der nix gewinnt. und man soll sowas ja auch wieder absetzen koennen hab ich gehört...

ps: ich nehm ueber ein jahr fin und habe auch NW (Augen, Libido etc). muss jeder selbst wissen wie er damit klarkommt, aber man kann ja immer auch REagieren.

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [doc_sung](#) on Tue, 06 Jun 2006 18:37:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nix für ungut, will auch niemandem das Urteilsvermögen absprechen - im Gegenteil, diejenigen welche Veränderungen mit der angebrachten Objektivität längere Zeit an sich beobachten und diese definitiv auch mit den entsprechenden Faktoren Verknüpfungen können sind die Essenz einer jeden vernunftgeprägten Entscheidungsfindung. Aber glaub mir, wenn morgen in der Zeitung steht dass Äpfel aus Portugal den den Augeninnendruck erhöhen rennt jeder vierte zum Arzt und klagt über Augenprobleme. Will damit sagen dass die Psyche bei solchen Dingen eine nicht zu unterschätzende Rolle spielt, wobei Finasterid sicherlich keine Ausnahme macht. Ich will damit um himmelswillen niemandem unterschstellen er bilde sich seine NW nur ein, glaube aber wenn man z.B. Propezia gelogenerweise als völlig Nebenwirkungsfrei auf den Markt gebracht hätte, käme der Eine oder Andere Fastfoodliebhaber weniger auf die Idee Fin hätte seine Brust wachsen lassen (nicht alle!!!) und würden ne menge mehr Typen einen hoch kriegen wenns mal darauf ankommt...

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [login](#) on Tue, 06 Jun 2006 19:40:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

doc_sung schrieb am Die, 06 Juni 2006 20:37Nix für ungut, will auch niemandem das Urteilsvermögen absprechen - im Gegenteil, diejenigen welche Veränderungen mit der angebrachten Objektivität längere Zeit an sich beobachten und diese definitiv auch mit den entsprechenden Faktoren Verknüpfungen können sind die Essenz einer jeden vernunftgeprägten Entscheidungsfindung. Aber glaub mir, wenn morgen in der Zeitung steht dass Äpfel aus Portugal den den Augeninnendruck erhöhen rennt jeder vierte zum Arzt und klagt über Augenprobleme. Will damit sagen dass die Psyche bei solchen Dingen eine nicht zu unterschätzende Rolle spielt, wobei Finasterid sicherlich keine Ausnahme macht. Ich will damit um Himmelswillen niemandem unterschstellen er bilde sich seine NW nur ein, glaube aber wenn man z.B. Propezia gelogenerweise als völlig Nebenwirkungsfrei auf den Markt gebracht hätte, käme der Eine oder Andere Fastfoodliebhaber weniger auf die Idee Fin hätte seine Brust wachsen lassen (nicht alle!!!) und würden ne Menge mehr Typen einen hoch kriegen wenns mal darauf ankommt....

Hi ,
ich sehe das eigentlich genauso wie du , nur eingebildete NW sind mindestens genauso schlimm wie nicht eingebildete . Wenn man sich einredet das man dies oder das hat , wegen z.B. Fin , dann ist das auch unangenehm und man kann es auch nicht einfach abstellen .

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [doc_sung](#) on Tue, 06 Jun 2006 20:00:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da hast du leider Recht. In den meisten Fällen ist es wirklich schwer die Objektivität zu bewahren, vor allem bei Langzeitbehandlungen, wo man später hinzukommende Einflüsse unter Umständen irgendwann auch nicht mehr zuordnen kann. Gepaart mit einer etwas wackeligen Psyche schaufelt man sich dann sein eigenens "Grab" und hat im Endeffekt genau die NW, vor denen man Angst hatte, ob jetzt direkt vom Medikament oder über "Umwege" ist dann absolut unerheblich...

Subject: Re: Sind 0,5 mg Fin. evtl. ausreichend?
Posted by [Haariges](#) on Tue, 06 Jun 2006 21:07:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hatte und habe überhaupt keine Nebenwirkungen durch Fin.
